

Prüfungsordnung für das Fach Musik
zur Rahmenordnung für die Prüfungen im Studium für das Lehramt
an Gymnasien und Gesamtschulen mit dem Abschluss „Master of Education“
an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
vom 01.07.2019

Auf Grund von § 1 Absatz 1 Satz 3 der Rahmenordnung für die Prüfungen im Studium für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen mit dem Abschluss „Master of Education“ an der Westfälischen Wilhelms-Universität vom 6. Juni 2011 (AB Uni 2011/13, S. 879 ff.), zuletzt geändert durch die Achte Änderungsordnung vom 2. Februar 2018 (AB Uni 2018/4, S. 213 ff.), hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

§ 1

Studieninhalt (Module)

- (1) Das Fach Musik im Studium für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen umfasst nach näherer Bestimmung durch die als Anhang beigefügten Modulbeschreibungen folgende Pflichtmodule:
 1. Musikpraxis
 2. Musikdidaktik
 3. Musikforschung
 4. Musikpraxis (Vertiefung)

- (2) ¹Zudem umfasst das Fach Musik folgende Wahlpflichtmodule:

Masterarbeit

²Die Masterarbeit kann im Fach Musik geschrieben werden.

- (3) Die Modulbeschreibungen im Anhang sind Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

§ 2

Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) ¹Den Studierenden stehen für das Bestehen jeder Prüfungsleistung drei Versuche zur Verfügung.
²Die Masterarbeit kann einmal wiederholt werden. ³Wiederholungsversuche können nicht zum Zwecke der Notenverbesserung verwendet werden

- (2) Studienleistungen werden nicht benotet.

- (3) Mündliche und praktische Prüfungen werden grundsätzlich von zwei Prüfern/Prüferinnen bewertet.

§ 3**Masterarbeit**

- (1) Sofern die Masterarbeit im Fach Musik geschrieben wird, wird das Thema erst ausgegeben, wenn das Modul 2 erfolgreich abgeschlossen worden ist.
- (2) ¹Die Bearbeitungszeit beträgt vier Monate. ²Wird die Masterarbeit studienbegleitend abgelegt, beträgt die Bearbeitungsfrist sechs Monate. ³Die Masterarbeit ist dann studienbegleitend, wenn parallel zu ihr in einem erforderlichen Studienbestandteil des Master-of-Education-Studiengangs noch mindestens ein weiteres Modul absolviert werden muss.

§ 4**Inkrafttreten**

¹Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität (AB Uni) in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2019/20 erstmalig in das Fach Musik innerhalb des Master-of-Education-Studiengangs für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen an der Westfälischen Wilhelms-Universität immatrikuliert werden.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Musikhochschule (Fachbereich 15) vom 12.06.2019. Die vorstehende Ordnung wird hiermit verkündet.

Münster, den 01.07.2019

Der Rektor

Prof. Dr. Johannes W e s s e l s

Anhang: Modulbeschreibungen

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Master of Education für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
Modul	Musikpraxis
Modulnummer	1

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1.-3. Fachsemester
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	6 LP / 180 h
Dauer des Moduls	3 Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls / Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden vertiefen ihre im Bachelor-Studium erworbenen Kompetenzen im Bereich des schulpraktischen Instrumentalspiels und erwerben weitere praktische und didaktisch-reflektierende Kompetenzen im Umgang mit Instrumentarien und Methoden, die für ihre Schulform relevant sind.	
Lehrinhalte des Moduls	
<ul style="list-style-type: none"> • Instrumentalspiel mit anwendungsbezogener Orientierung • Partitur- und Prima-Vista-Spiel, Formen der Liedbegleitung in unterschiedlichen Stilen • Spiel nach Leadsheets und nach Gehör sowie unterschiedliche Formen des instrumentalen und vokalen Improvisierens • Verbindung von praktischem Musizieren, Improvisieren und Ensembleleitung • unterrichts- und projektbezogene, schulorientierte Aufarbeitung traditioneller und gegenwartsnaher Formen von Bewegung und Tanz sowie körperorientierte Annäherungen an Musik (traditionelle und gegenwartsnahe Formen von Bewegung und Tanz; szenische Interpretation) und ihre unterrichtsbezogene Aufarbeitung • Inhalte, Methoden einer rhythmischen Erziehung (Sprache, Bewegung), Elementarlehre (Tonhöhe, -dauer, Lautstärke, Klangfarbe), Formenlehre, Mehrstimmigkeit, Notations-, Partiturformen, Spiel-mit-Sätze • Möglichkeiten der Differenzierung in heterogenen und inklusiven Lerngruppen • Binnendifferenziertes Klassenmusizieren als Beispiel potenzialorientierter inklusiver Musikpädagogik unter Berücksichtigung spezieller Förderschwerpunkte • kooperative Lernformen 	

Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls	
Die Studierenden...	
<ul style="list-style-type: none"> wenden ihre erworbenen instrumentalpraktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten im Hinblick auf bestimmte Lerngruppen an wissen um die Möglichkeiten des Einsatzes von schulpraktischen Instrumenten und beherrschen deren Einsatz erstellen Arrangements zu eigenen und/oder fremden Stücken für schulische Ensembles der Sekundarstufen und erproben sie führen dabei instrumentalpraktische Fähigkeiten und Kompetenzen in der Ensembleleitung zusammen, verfügen Kenntnisse und Fertigkeiten hinsichtlich Bewegung und Tanz sowie hinsichtlich der szenischen Interpretation und können diese mit Bezug auf konkrete schulische Anwendungsbereiche inszenieren kennen Inhalte und Methoden einer rhythmischen Erziehung und können sie situationsadäquat einsetzen können binnendifferenziert Unterrichtsprojekte im Kontext rhythmischer Erziehung und kooperativer Lernformen planen sind in der Lage, binnendifferenzierte Klassenarrangements an die individuellen Potenziale und Förderbedarfe von Schüler*innen der Sekundarstufen anzupassen können notenfreie und notationsgebundene Musizierformen aus der Unterrichtssituation heraus weiter entwickeln und modifizieren 	

3 Struktureller Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1	E	Schulpraktisches Instrumentalspiel 1	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
2	E	Schulpraktisches Instrumentalspiel 2	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
3	Ü	Modelle des Musizierens mit Gruppen	P	2	30 h / 2 SWS	30 h
4	Ü	Musik und Körper (Rhythmik, Tanz Szenische Interpretation)	P	2	30 h / 2 SWS	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		---				

4 Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)				
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MAP	Fachpraktische Prüfung	30 min.	2	100 %
Studienleistung(en)				
Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.		
(Mit-)Gestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsentationsform nach Maßgabe	20 min. / 3-5 Seiten	3		
(Mit-)Gestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsentationsform nach Maßgabe	20 min. / 3-5 Seiten	4		
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote	25 %			

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Die Anwesenheit ist in allen Veranstaltungen des Moduls Pflicht, da die Veranstaltungen als instrumentaler Einzelunterricht oder praktische Übung stattfinden. Die Studierenden dürfen in max. 20 % einer Veranstaltung fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.

6 Angebot des Moduls	
Turnus / Taktung	jährlich / jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Ilka Siedenburg
Anbietende Lehrereinheit(en)	Institut für Musikpädagogik

7 Mobilität / Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	MEd BK
Modultitel englisch	Practical Musicianship
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	LV Nr. 1: School Instrument Playing 1
	LV Nr. 2: School Instrument Playing 2
	LV Nr. 3: Models of Making Music with Groups
	LV Nr. 4: Rhythmics/Dancing

8 LZV-Vorgaben			
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 1-2:	1 LP	Modul gesamt: 3 LP
	LV Nr. 3:	1 LP	
	LV Nr. 4:	1 LP	
Inklusion (LP)	LV Nr. 3-4:	1 LP	Modul gesamt: 1 LP

9 Sonstiges	

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Master of Education für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
Modul	Musikdidaktik
Modulnummer	2

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	1. Fachsemester	
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	6 LP / 180 h	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Status des Moduls	Pflichtmodul	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls / Einbindung in das Curriculum	
Das Modul stellt die Planung von Unterricht und die theoretischen Begründungsaspekte didaktischer Ansätze und Modelle ins Zentrum der Lehrveranstaltungen und dient zur Vorbereitung der Planung und Durchführung eigener Unterrichtsvorhaben im darauffolgenden Praxissemester.	
Lehrinhalte des Moduls	
<ul style="list-style-type: none"> • Planung, Beobachtung und Reflexion von Musikunterricht unter den Aspekten Inhalte, Ziele, Methoden, Umgangsweisen unter Einbeziehung von Lehrwerken/Unterrichtsmaterialien • Kriterien guten Unterrichts • musikdidaktische Modelle • Lehrerverhalten und Lehrerrolle • Entwicklung von Unterrichtsthemen • Orientierung an entwicklungspsychologischen Gegebenheiten von heterogenen Lerngruppen • Ausrichtung am selbstständigem Lernen, Vermittlung von Schlüsselkompetenzen • Kriterien und Verfahren zur Diagnose und angemessenen Beurteilung musikalischer Leistungen von Schüler*innen • Kriterien und Verfahren zur Förderung von Begabungen, Fördermöglichkeiten in und außerhalb der Schule, Migrations- und Inklusionsaspekte im Musikunterricht) • Individualisierte Förderung im Musikunterricht unter Berücksichtigung unterschiedlicher Förderschwerpunkte • Kooperative Arbeitsformen in heterogenen Gruppen • Aspekte fächerverbindenden Unterrichts 	

Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls

Die Studierenden bringen in die Planung von beispielhaften Unterrichtsvorhaben ihre im Rahmen des Bachelorstudiums erworbenen analytischen Fertigkeiten, ihre kritische Reflexions- und ihre Präsentationskompetenzen, ihr musiktheoretisches und musikgeschichtliches Wissen, ihr medienkompetentes Arbeiten, ihr künstlerisch-handwerkliches als auch schulpraktisches Können zur Anwendung.

Die Studierenden...

- planen auf der Basis musikdidaktischer Vorüberlegungen ein Unterrichtsvorhaben
- berücksichtigen bei der Planung von Unterricht unterschiedliche Förderbedarfe und können im gemeinsamen Unterricht individualisierte Lernmöglichkeiten schaffen
- wählen begründet musikdidaktische Konzeptionen und Vorstellungen aus den ihnen bekannten aus
- wählen Unterrichtsgegenstände aus didaktischer Perspektive und mit Blick auf eine ausgewählte Schülergruppe aus
- können die unterschiedlichen Voraussetzungen der Schüler*innen im Hinblick auf unterschiedliche Unterrichtsinhalte differenziert analysieren
- können die neuen Technologien für die Musikunterrichtsplanung und für den Musikunterricht einsetzen
- formulieren auf der Basis ihrer grundlegenden musikdidaktischen und methodischen Kenntnisse unterrichtliche Lernziele
- phasieren Unterricht sinnvoll und bereiten ihn methodisch und medial auf
- begründen reflexiv getroffene Entscheidungen
- beraten sich kooperativ über die geplanten Unterrichtsvorhaben und reflektieren eigene und fremde Unterrichtsplanungen vergleichend und zeigen Alternativen zu Entscheidungen auf
- ermitteln forschungsrelevante Fragestellungen und beziehen sie in Vor- und Nachbereitung von Unterrichtseinheiten ein
- wenden Methoden des forschenden Lernens an
- beobachten Unterricht unter ermittelten Gütekriterien

3 Struktureller Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1	S	Musikunterricht planen, beobachten und reflektieren	P	3	30 h / 2 SWS	60 h
2	S	Begründungsaspekte didaktischer Ansätze	P	3	30 h / 2 SWS	60 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		---				

4 Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)				
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MAP	Mündliche Prüfung	30 min.	2	100 %

Studienleistung(en)			
Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	
(Mit-)Gestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsentationsform nach Maßgabe	20 min. / 3-5 Seiten	1	
(Mit-)Gestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsentationsform nach Maßgabe	20 min. / 3-5 Seiten	2	
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote	25 %		

5	Voraussetzungen		
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---		
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.		
Regelungen zur Anwesenheit	---		

6	Angebot des Moduls		
Turnus / Taktung	jährlich / jedes Wintersemester		
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Norbert Schläbitz		
Anbietende Lehrereinheit(en)	Institut für Musikpädagogik		

7	Mobilität / Anerkennung		
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	MEd HRSGe, MEd BK		
Modultitel englisch	Music Didactics		
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	LV Nr. 1: Planning, Observation und Reflection of School Music Lessons LV Nr. 2: Theoretical Reasons and Theories of Didactic Approaches		

8	LZV-Vorgaben		
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 1:	2 LP	Modul gesamt: 4 LP
	LV Nr. 2:	2 LP	
Inklusion (LP)	LV Nr. 1:	1 LP	Modul gesamt: 2 LP
	LV Nr. 2:	1 LP	

9	Sonstiges		

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Master of Education für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
Modul	Musikforschung
Modulnummer	3

1	Basisdaten	
	Fachsemester der Studierenden	3.-4. Fachsemester
	Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	7 LP / 210 h
	Dauer des Moduls	2 Semester
	Status des Moduls	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls / Einbindung in das Curriculum	
<p>Die Studierenden setzen sich vertieft mit Grundlagen und Ergebnissen theoretischer und empirischer musikpädagogischer Forschung unter Einbezug medientheoretischer und -pädagogischer Forschungen auseinander. Die Lehrveranstaltungen bereiten die Studierenden zudem auf die Erstellung einer Masterarbeit im Fach Musik vor.</p>	
Lehrinhalte des Moduls	
<ul style="list-style-type: none"> • musikpädagogische Themen (entwicklungspsychologische Aspekte, Fragen und Theorien musikalischen Lernens, Aspekte musikalischer Sozialisation) unter Berücksichtigung qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden • medientheoretische Fragestellungen zu wahrnehmungsverändernden Aspekten • aktuelle Medientheorien vor dem Hintergrund musikpädagogischer Fragestellungen und unterrichtsrelevante (u.a. medienethische oder mediendidaktische) Problemstellungen • Themen zur musikwissenschaftlichen Forschung in Hinblick auf musikwissenschaftliche Methodik, die sich mit aktuellen Forschungszugängen befasst (Diskursanalyse u.a.), Kontextualisierung und rezeptionsgeschichtliche Aspekte • im Kontext von Exkursionen/Blockseminaren: Tagungen und Symposien zu aktuellen Forschungstendenzen • Exkursionen auch zu didaktischen Kongressen (Didacta, BMU) und Verlagen 	

Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls	
Die Studierenden...	
<ul style="list-style-type: none"> haben sich vertiefend – unter Berücksichtigung qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden – Theorien zur musikalischen Sozialisation, zum musikalischen Lernen, zur Entwicklungspsychologie, Musikunterrichtsforschung oder zu Medien angeeignet haben Methoden, Forschungsfelder und Forschungsergebnisse wissenschaftlicher Musikpädagogik kennen gelernt sind in der Lage, eine quantitative/qualitative Untersuchung auf empirischer Basis zu planen, durchzuführen und auszuwerten sind in die Lage versetzt, auf der Basis dieses Wissens, eigene Entscheidungen zum unterrichtlichen Geschehen zu treffen besitzen aus der Kenntnis unterschiedlicher methodischer Zugriffe in der Musikwissenschaft (Diskursanalyse, Systemtheorie, „Cultural studies“ ...) einen erweiterten Musikbegriff kennen aktuelle medientheoretische Problemstellungen und wissen diese unterrichtsrelevant mit Blick auf den Musikunterricht reflexiv zu erörtern wissen durch Exkursionen/Blockseminare um die Möglichkeiten zur weitergehenden Information im Kontext von Forschung und Unterrichtsplanung, Weiterbildung kennen die Optionen zum Zugriff auf aktuelle Materialien, zum Knüpfen von Netzwerken mit Kolleginnen und Kollegen 	

3 Struktureller Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1	S	Musik-/Medienforschung	P	3	30 h / 2 SWS	60 h
2	S	Musikpädagogische und musikwissenschaftliche Forschung	P	3	30 h / 2 SWS	60 h
3	S	Musikpädagogisches Blockseminar/ Exkursion/Workshop	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		---				

4 Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)				
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MAP	Mündliche Prüfung/Posterpräsentation	30 min.	1 oder 2	100 %
Studienleistung(en)				
Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.		
(Mit-)Gestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsentationsform nach Maßgabe	20 min. / 3-5 Seiten	1		
(Mit-)Gestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsentationsform nach Maßgabe	20 min. / 3-5 Seiten	2		
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		25 %		

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Bei Veranstaltung 3 besteht Anwesenheitspflicht, da es sich um eine Exkursion handelt. Die Studierenden dürfen max. 20 % der Veranstaltungszeit fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.

6 Angebot des Moduls	
Turnus / Taktung	jährlich / jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Norbert Schläbitz
Anbietende Lehrereinheit(en)	Institut für Musikpädagogik

7 Mobilität / Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	MEd BK
Modultitel englisch	Music Research
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	LV Nr. 1: Music-/Media Research
	LV Nr. 2: Music Education and Musicology Research
	LV Nr. 3: Compact Seminar/Excursion

8 LZV-Vorgaben			
Fachdidaktik (LP)	--	---	Modul gesamt: ---
Inklusion (LP)	---	---	Modul gesamt: ---

9 Sonstiges	

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Master of Education für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
Modul	Musikpraxis (Vertiefung)
Modulnummer	4

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	3.-4. Fachsemester	
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	6 LP / 180 h	
Dauer des Moduls	2 Semester	
Status des Moduls	Pflichtmodul	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls / Einbindung in das Curriculum	
<p>In Erweiterung des im Bachelor-Studium angesiedelten Wahlbereichs zur Ensembleleitung (z.B. Kinderchor, Chor, Orchester, Percussion) oder der Produktion mit Neuen Medien (Tonstudio) wählen die Studierenden im vertiefenden Musikpraxis-Modul im Masterstudium einen bislang nicht studierten Bereich aus. Sie erweitern so ihr individuelles musikpraktisches und -didaktisches Profil und vertiefen Kompetenzen aus den Bachelor-Modulen Musikpraxis und Musiktheorie.</p>	
Lehrinhalte des Moduls	
<ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Erscheinungsformen von Musik im Kontext „Leitung vokaler/instrumentaler Ensembles“ oder „Produktion mit Neuen Medien“ (nach Wahl der Studierenden) als Gegenstand unterrichtsbezogener Musizierpraxis • Ensemblemusizieren und Anwendung (neuer) Musiktechnologien • aktuelle praxisnahe musikdidaktische Konzepte und Methoden 	
Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls	
<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Rhythmuspatterns spielen, kennen die Grundspieltechniken auf Percussion-Instrumenten und vermögen diese Techniken schulpraktisch nah vermitteln* • wenden ihre im Bachelor-Studium in Modul 3 erworbenen Kenntnisse im Dirigieren mit Blick auf die Schule unterrichtsbezogen an, und haben das grundlegende methodische Rüstzeug zum Leiten von Ensembles erworben* • wenden ihre im Bachelor-Studium in den Modulen 3 und 4 erworbene Handlungskompetenz im Bereich der Neuen Medien an und sind in der Lage, mit Neuen Medien künstlerisch produktiv umzugehen* • haben sich (im Rahmen von Blockseminare/Exkursionen/Workshops) mit ausgewählten aktuellen praxisnahen Methodenkonzepten auseinandergesetzt und diese erprobt 	
* nach Wahl der Studierenden	

3 Struktureller Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1	S/Ü	Ensembleleitung / Produktion mit Neuen Medien 1	P	2	60 h / 4 SWS	0 h
2	S/Ü	Ensembleleitung / Produktion mit Neuen Medien 2	P	3	60 h / 4 SWS	30 h
3	S	Musikpädagogisches Blockseminar/ Exkursion/Workshop	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		---				

4 Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)				
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MAP	Fachpraktische Prüfung	30 min.	2	100 %
Studienleistung(en)				
Art		Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	
--		---	---	---
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		25 %		

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Die Anwesenheit ist in allen Veranstaltungen des Moduls Pflicht, da die Veranstaltungen als praktische Übung oder Exkursion stattfinden. Die Studierenden dürfen in max. 20 % einer Veranstaltung fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.

6 Angebot des Moduls	
Turnus / Taktung	jährlich / jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Dr. Walter Lindenbaum
Anbietende Lehreinheit(en)	Institut für Musikpädagogik

7	Mobilität / Anerkennung		
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	MEd BK		
Modultitel englisch	Practical Musicianship (Advanced Module)		
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	LV Nr. 1: Vocal or Instrumental Conducting / Music Production with New Media 1		
	LV Nr. 2: Vocal or Instrumental Conducting / Music Production with New Media 2		
	LV Nr. 3: Compact Seminar/Excursion		

8	LZV-Vorgaben		
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 1-2:	1 LP	Modul gesamt: 2 LP
	LV Nr. 3:	1 LP	
Inklusion (LP)	---	---	Modul gesamt: ---

9	Sonstiges		

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Master of Education für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
Modul	Masterarbeit
Modulnummer	5

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	4. Fachsemester	
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	18 LP / 540 h	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Status des Moduls	Wahlpflicht	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls / Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden verfassen eigenständig eine wissenschaftliche Abschlussarbeit zu einem in Absprache gewählten Thema.	
Lehrinhalte des Moduls	
Das Thema der Masterarbeit wird von einer/einem gemäß § 14 RMPO bestellten Prüferin/Prüfer ausgegeben und betreut.	
Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls	
<p>Durch die eigenständige Wahl des Themas in Absprache mit der/dem betreuenden Dozierenden zeigen die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • ihren umfassenden Überblick über musikpädagogische Forschungsfelder • ihr Vermögen, die Relevanz von Fragestellungen einzuschätzen • ein vertieftes Reflexionsvermögen hinsichtlich Inhalt und Methoden • die Fähigkeit, in der vorgegebenen Zeit einen klaren, gut strukturierten und innovativen Text über das von ihnen gewählte Forschungs- und/oder Unterrichtsentwicklungsthema zu schreiben und es schriftlich zusammenzufassen • ihre Befähigung, individuellen Studieninhalte innerhalb der Musikpädagogik und aus interdisziplinärer Perspektive unter Bezugnahme auf den gewählten Schulformschwerpunkt zu verorten und zu hinterfragen 	

3	Struktureller Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
---	---	Masterarbeit	P	18	---	540 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		---				

4	Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)			
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer / Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MAP	Masterarbeit	60 Seiten	---	100 %
Studienleistung(en)				
Art		Dauer / Umfang	Anbindung an LV Nr.	
---		---	---	---
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote		18/107		

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Abgeschlossenes Modul 2	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	---	

6	Angebot des Moduls	
Turnus / Taktung	jedes Semester	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Ilka Siedenburg	
Anbietende Lehrereinheit(en)	Institut für Musikpädagogik	

7	Mobilität / Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	MEd BK, MEd HRSGe, MEd G	
Modultitel englisch	Master's Thesis	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	---	

8	LZV-Vorgaben	
Fachdidaktik (LP)	---	Modul gesamt: ---
Inklusion (LP)	---	Modul gesamt: ---

9	Sonstiges	
